

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 32

Dienstag, den 24. Dezember 2024

Nummer 51



Frohe Weihnachten

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2025 Gesundheit und Glück.

Ihr Landrat
Christian Karl

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Weißensee:
 Organisation und Durchführung des Bierfestes 3
 Öffentliche Ausschreibung der Stadt Weißensee:
 Organisation und Durchführung des Wasserfestes 3
 Der AZV Gramme-Vippach gibt bekannt 4
 Der AZV „Finne“ gibt bekannt 4
 Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses
 vom 23. Oktober 2024 5
 Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands
 „Finne“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO 6
 Bekanntmachung des Trinkwasserzweckverbands
 „Thüringer Becken“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO 7
Der Landrat informiert
 Umladestation „Michelshöhe“ am 6. Januar geschlossen 7
 Podcast-Folge 7 mit Stefanie Stockhaus nimmt
 bürgerschaftliches Engagement in den Blick 7
 2. Fischerprüfung 2024 8
 Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten
 am 28. Januar in Sömmerda 8

Nichtamtlicher Teil

Jubilare
 Herzliche Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit 8
Aus Kindergarten und Schule
 Kita Frieden freut sich über gespendete Musikanlage 9
 Gedenkstättenfahrt der Leistungskurse Geschichte
 am ASG Sömmerda 9
Vereine und Verbände
 25 Jahre Hobbygalerie „Kreativ im Alter“ des
 Evangelischen Seniorenbüros Frömmstedt 10
 Ein besinnlicher Nachmittag für unsere Senioren 10
Veranstaltungshinweise
 Weihnachten & Silvester mit dem Figurentheater
 Weidringer im Kunsthof Großmonra 11
 Blutspendetermine im Januar 11
 Alle Veranstaltungen im Landkreis finden
 Sie auch online! 11
 Was ist los im LOCODEMU Sömmerda? 12
 Neujahrskonzert im Gutshaus Tunzenhausen 12
 Lesung & Vortrag in der Bibliothek Kölleda 12
 Multivisionsshow im Gutshaus Tunzenhausen 12
 Abenteuer Namibia 13
Sportnachrichten
 Erfolg für Karateka aus der Grundschule Udestedt 13
Impressum 13

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 02

(Erscheinungstag 15. Januar 2025)

ist am Mittwoch, 8. Januar 2025, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

**Adresse und Telefonnummern
 des Landratsamtes Sömmerda**

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
 Postfach 12 15
 99601 Sömmerda
 Tel.: 03634 354-0
 Internet: www.lra-soemmerda.de
 E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de



Besucheradresse:

Haus I Haus II
 Bahnhofstraße 9 Wielandstraße 4
 99610 Sömmerda 99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und Kfz-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates 03634 354-200
 Amt für Öffentlichkeitsarbeit 03634 354-202
 Pressestelle 03634 354-219/220
 Kommunalaufsicht 03634 354-661
 Kreistagsbüro 03634 354-307
 Rechnungsprüfungsamt 03634 354-211
 Wirtschaftsförderung 03634 354-400
 Ehrenamts-/Kulturförderung 03634 354-244
 Tourismusförderung 03634 354-410
 Gleichstellungsbeauftragte 03634 354-419
 Datenschutzbeauftragter 03634 354-306
 Behindertenbeauftragter 03634 354-641

Dezernat I

Dezernent 03634 354-634
 Ordnungsamt 03634 354-331
 Personalamt 03634 354-271
 Kreiskasse 03634 354-317
 Kämmeri 03634 354-320
 Amt für Schulen und Sport 03634 354-422
 Sportförderung 03634 354-844
 Kreisarchiv 03634 354-852
 Informations- und Kommunikationstechnik 03634 354-777
 Kreisvolkshochschule 03634 612640
 Rechtsamt 03634 354-634
 Hauptamt 03634 354-240
 Abfallwirtschaftsamt 03634 354-201
 Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten 03634 354-352/353
 Jagdbehörde 03634 354-336
 Waffenbehörde 03634 354-323
 Fischereibehörde 03634 354-336
 Amt für Ausländer und Migration 03634 354-334
 Brand- und Katastrophenschutz 03634 68880
 Bußgeldangelegenheiten 03634 354-345
 Gewerbeamt 03634 354-339

Dezernat II

Dezernent 03634 354-634
 Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege 03634 354-652/653
 Umweltamt 03634 354-675
 Untere Wasserbehörde 03634 354-676
 Naturschutzbehörde 03634 354-675
 Untere Abfallbehörde 03634 354-347
 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung 03634 354-533
 Straßenverkehrsamt 03634 354-713
 Zulassungsstelle 03634 354-717
 Fahrerlaubnisbehörde 03634 354-719
 Straßenverkehrsbehörde 03634 354-723

Dezernat III

Dezernent 03634 354-629
 Sozialamt 03634 354-784
 Jugendamt 03634 354-629
 Gesundheitsamt 03634 354-781

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 17.12.2024*

| Straße | Ortslage | Zeitraum | Behinderung | Grund | Umleitung |
|--------|--|---------------------------------|--------------|----------------|-----------|
| | Kannawurf Ortskern (außer Bundesstraße) | 11.01.2025 12.00 - 16.00 Uhr | Vollsperrung | Faschingsumzug | örtlich |

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.
 Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!
 Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.
 Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.
 Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.
 Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Weißensee

Die Stadt Weißensee bietet Veranstaltern die Organisation und Durchführung des traditionellen **Bierfestes der Stadt Weißensee** für das Jahr 2025 an.

Sind Sie als Veranstalter interessiert, dann erwarten wir Ihre Bewerbung mit folgenden Veranstaltungsinhalten:

- Bierausschank mit Bier, gebraut nach dem ältesten deutschen Reinheitsgebot von 1434, sowie gastronomische Rundum-Versorgung
- eventuell Schaustellerbetrieb (kleines Kinderkarussell, abhängig von den Platzverhältnissen)

Veranstaltungsort:

Marktplatz der Stadt Weißensee

Entsprechende Sitzgelegenheiten sind vorzuhalten.

Zeitraumen:

Veranstaltungstag ist der Pfingstsonntag.

Option: Eine Ausweitung der Veranstaltung ist auf Samstag möglich.

Veranstaltungsprogramm:

Sonntag Rahmenprogramm mit Frühschoppen ab Vormittag

Offizielle Eröffnung ab 14.00 Uhr durch den Bürgermeister

Bierfassanstich um 14.34 Uhr

Nachmittagsprogramm (Moderation/ Show/ Gesang/ Blasmusik)

Kinder- und Familiennachmittag

Tanzabendveranstaltung, Lasershow

Tanzveranstaltung am Samstagabend

Referenzen über Organisation vergleichbarer Veranstaltungen müssen vorgelegt werden. Das Veranstaltungsgelände wird gegen ein Entgelt entsprechend der Marktordnung zur Verfügung gestellt. Nebenkosten (Strom, Wasser, Abwasser, Müll u. ä.) sind durch den Veranstalter zu tragen.

Eine Vorortbesichtigung des Geländes ist jederzeit möglich.

Die Vergabe erfolgt für das Kalenderjahr 2025, mit der Option auf Verlängerung auf weitere drei Jahre bei Zufriedenheit.

Interessenten werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Weißensee – Bierfest – nicht öffnen“ bis zum **24.01.2025** an die Stadtverwaltung Weißensee, Sekretariat des Bürgermeisters, Marktplatz 26 in 99631 Weißensee zu senden.

Für Fragen bzw. Terminabsprachen stehen wir gern unter der Rufnummer: 036374 22012 zur Verfügung.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung der Stadt Weißensee

Die Stadt Weißensee bietet Veranstaltern die Organisation und Durchführung des jährlich stattfindenden **Wasserfestes** für das Jahr 2025 an.

Sind Sie als Veranstalter interessiert, dann erwarten wir Ihr Konzept mit folgenden Veranstaltungsinhalten:

- Auf dem Veranstaltungsgelände ist ein Festzelt mit entsprechenden Sitzgelegenheiten vorzuhalten.
- gastronomische Versorgung und Schaustellerbetrieb an allen drei Festtagen

Veranstaltungsort:

Festwiese am Gondelteich mit vorhandener Freilichtbühne

Zeitraumen:

Drittes Wochenende im August von Freitag bis Sonntag

Veranstaltungsprogramme:

Freitagabend Jugend- und Tanzveranstaltung (Disco)

Samstag Kinder- und Familiennachmittag sowie Tanzabendveranstaltung, Höhenfeuerwerk

Sonntag Frühschoppen sowie Musik und Unterhaltung

Referenzen über Organisation vergleichbarer Veranstaltungen müssen vorgelegt werden. Das Veranstaltungsgelände wird gegen ein Entgelt zur Verfügung gestellt. Die Nebenkosten (Strom, Wasser, Abwasser, Müll u. ä.) trägt ebenfalls der Veranstalter.

Eine Vorortbesichtigung des Geländes ist jederzeit möglich.

Die Vergabe erfolgt für das Kalenderjahr 2025, mit der Option auf Verlängerung auf weitere drei Jahre bei Zufriedenheit.

Interessenten werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Weißensee – Wasserfest – nicht öffnen“ **bis zum 28.02.2025** an die Stadtverwaltung Weißensee, Sekretariat des Bürgermeisters, Marktplatz 26 in 99631 Weißensee zu senden.

Für Fragen bzw. Terminabsprachen stehen wir gern unter der Rufnummer: 036374 22012 zur Verfügung.

Daniel Ecke
Bürgermeister

Der Abwasserzweckverband Gramme-Vippach gibt bekannt

Fäkalschlamm-Entsorgung aus den Kleinkläranlagen

Die Firma SWE Stadtwirtschaft Erfurt GmbH wurde mit der zentralen Entsorgung des Fäkalschlammes aus den Kleinkläranlagen für das Jahr 2025 beauftragt. Die Entsorgung findet in der Zeit von 7.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr statt. Die Entsorgung erfolgt straßenweise und ist wie folgt vorgesehen:

Gemeinde Udestedt

| Straße, Hausnummer(n) | Termin |
|--|------------------|
| Friedrich-Engels-Straße 10 | 4. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 18 | 4. Februar 2025 |
| Goethestraße 17, 19 | 4. Februar 2025 |
| Friedrich-Engels-Straße 3 | 5. Februar 2025 |
| Augustgasse 1/ Kita-Udestedt | 5. Februar 2025 |
| Goethestraße 11 | 5. Februar 2025 |
| Augustgasse 3, 4 | 5. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 28 | 5. Februar 2025 |
| Friedrich-Engels-Straße 1, 2 | 5. Februar 2025 |
| Friedrich-Engels-Straße 5, 6, 7, 8, 9 | 6. Februar 2025 |
| Goethestraße 1, 2, 3 | 6. Februar 2025 |
| Goethestraße 4, 5, 6, 7, 9, 10, 12 | 7. Februar 2025 |
| Goethestraße 13, 14, 15, 16, 18, 20, 21 | 10. Februar 2025 |
| Goethestraße 22, 24, 25, 27, 29 | 12. Februar 2025 |
| Goethestraße 30, 31, 32, 34, 35, 36, 37 | 12. Februar 2025 |
| Goethestraße 38, 40 | 13. Februar 2025 |
| Herrngasse 1, 5 | 13. Februar 2025 |
| Karl-Marx-Platz 1, 2, 3, 4 | 13. Februar 2025 |
| Karl-Marx-Platz 5, 6 A, 7, 8, 9, 10, 12, 17 | 14. Februar 2025 |
| Karl-Marx-Platz 13, 15, 19 | 17. Februar 2025 |
| Kirchgasse 2, 4, 5 | 17. Februar 2025 |
| Kirchgasse 6, 8 | 18. Februar 2025 |
| Neuer Weg 1, 2, 3, 4 | 18. Februar 2025 |
| Schäfergasse 8 | 18. Februar 2025 |
| Schulplatz 7, 8, 9, 11 | 18. Februar 2025 |
| Schulplatz 1, 13 | 19. Februar 2025 |
| Siedlung 1, 2 | 19. Februar 2025 |
| Siedlung 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18 | 20. Februar 2025 |
| Vor dem Obertore, Sportlerheim | 21. Februar 2025 |
| Tafelberggasse 6 | 21. Februar 2025 |
| Vor dem Obertore 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 10, 10 A, 11 | 21. Februar 2025 |

| | |
|---|------------------|
| Vor dem Obertore 12, 13, 14, 15, 16, 17 | 24. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 2, 4, 5, 6, 7, 8 | 24. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 10, 10 A, 11, 12, 12 A | 25. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20 | 25. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 21, 22, 23, 24, 24 A, 25 | 26. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 26, 27, 29, 30, 32, 33 | 26. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 34, 35, 36, 37, 38, 39 | 27. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 40, 42, 44, 46, 48 | 27. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 50, 52, 54, 56, 60, 62 | 28. Februar 2025 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 64 A, 66, 68 | 28. Februar 2025 |

Die Grundstückseigentümer der Grundstücke, die in dem festgelegten Zeitraum nicht entsorgt werden können, wenden sich bitte selbst an

Frau Thiemar (Sachbearbeiterin Wasser/ Abwasser)

Telefon: 036371 540-25

E-Mail: ines.Thiemar@gramme-vippach.de

um einen Entsorgungstermin zu vereinbaren.

Hinweise zur Fäkalschlamm Entsorgung

Der Grundstückseigentümer ist nach dem Gesetz für die Funktionsfähigkeit seiner Kleinkläranlage verantwortlich.

Er hat dem Entsorgungspflichtigen bzw. dessen beauftragtem Unternehmen den ungehinderten Zugang zur KKA zu ermöglichen. Die KKA muss zum Entsorgungstermin vom Grundstückseigentümer geöffnet werden. Kann der Grundstückseigentümer zum Entsorgungstermin nicht auf dem Grundstück sein, sollte er eine Person seines Vertrauens beauftragen den Entsorgungsauftrag zu beaufsichtigen und die Richtigkeit der Entsorgung durch seine Unterschrift bestätigen. Sehr hilfreich wäre die Bereitstellung einer Kanne mit Wasser (ca. 20 Liter) zur Reinigung der Schläuche.

Die Fahrer der Einsatzfahrzeuge können keine Entsorgungsterminwünsche entgegennehmen. Bitte melden Sie zusätzliche Entsorgungstermine oder die Verhinderung bei der planmäßigen Entsorgung rechtzeitig bei der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach bei Frau Thiemar an. Die Fahrer der Einsatzfahrzeuge werden zukünftig die Grundstückseigentümer telefonisch verständigen, falls der zusätzliche Entsorgungstermin, welcher bereits vereinbart ist, nicht termingerecht eingehalten werden kann.

Die Entsorgungstermine für den Fäkalschlamm finden Sie auch auf unserer Internetseite www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Trink-/Abwasser, Fäkalschlamm, Abfall“ – Fäkalschlamm-entsorgung.

Der Abwasserzweckverband „Finne“ gibt bekannt

Fäkalien-Entsorgungsplan 2025

Der Abwasserzweckverband „Finne“ informiert, dass die Entsorgung der Inhalte privater Mehrkammerabflussgruben, abflussloser Gruben und Trockentoiletten im Jahr 2025 entsprechend dem nachfolgenden Plan durchgeführt wird.

Wir möchten Sie bitten, die Entsorgung in dem für Ihren Ort angegebenen Zeitraum durchführen zu lassen. Das vom Abwasserzweckverband „Finne“ beauftragte Entsorgungsunternehmen

informiert nicht mehr mit einem Wurfzettel zur bevorstehenden Entsorgung.

Wir weisen Sie hiermit höflichst darauf hin, die Entsorgungszyklen einzuhalten. Es empfiehlt sich, einen konkreten Entsorgungstermin mit dem unten genannten Entsorgungsunternehmen im Vorfeld abzustimmen. Nur das vom Abwasserzweckverband „Finne“ beauftragte Entsorgungsunternehmen ist berechtigt, die Entsorgung der Fäkalien durchzuführen.

Des weiteren möchten wir Sie in Kenntnis setzen, dass Teilentleerungen grundsätzlich unzulässig sind.

Entsorgungsunternehmen:

beauftragt:

Remondis GmbH & Co. KG
Hammerecke 4
99310 Arnstadt

Nachauftragnehmer / Ansprechpartner:

Weimann
Umwelt- und Kanaldienstleistung
Kastanienallee 9
99718 Obertopfstedt

Tel: 03636 700-500

Fax: 03636 701-09

| | | | |
|-----------------|---------------------|-----------------|---------|
| Niederreißen | Oktober - November | 20.10. - 21.11. | 43 - 47 |
| Oberreißen | Oktober - November | 20.10. - 21.11. | 43 - 47 |
| Olbersleben | Mai - Juni | 12.05. - 13.06. | 20 - 24 |
| Ostramondra | August - September | 18.08. - 19.09. | 34 - 38 |
| Rastenberga | Juli - September | 21.07. - 19.09. | 30 - 38 |
| Riethnordhausen | Juli - August | 14.07. - 01.08. | 29 - 31 |
| Roldisleben | September - Oktober | 22.09. - 24.10. | 39 - 43 |
| Rothenberga | September - Oktober | 22.09. - 24.10. | 39 - 43 |
| Schafau | September - Oktober | 22.09. - 24.10. | 39 - 43 |
| Straußfurt | September - Oktober | 15.09. - 02.10. | 38 - 40 |
| Teutleben | April - Mai | 14.04. - 16.05. | 16 - 20 |
| Vehra | Juni - Juli | 30.06. - 11.07. | 27 - 28 |
| Werningshausen | September | 01.09. - 12.09. | 36 - 37 |

| Ort | Monat | von - bis | KW |
|------------------------------|----------------------|-----------------|---------|
| Altenbeichlingen/Beichlingen | Februar - März | 10.02. - 07.03. | 7 - 10 |
| Bachra | September - November | 29.09. - 28.11. | 40 - 48 |
| Backleben | Juni - August | 30.06. - 01.08. | 27 - 31 |
| Battgendorf | April - Mai | 22.04. - 16.05. | 17 - 20 |
| Bilzingsleben | April - Mai | 22.04. - 23.05. | 17 - 21 |
| Burgwenden | April - Mai | 22.04. - 23.05. | 17 - 21 |
| Buttstädt | Januar - April | 20.01. - 04.04. | 4 - 14 |
| Dermsdorf | Januar | 20.01. - 31.01. | 4 - 5 |
| Düppel | März - April | 10.03. - 11.04. | 11 - 15 |
| Ellersleben | Mai - Juni | 12.05. - 13.06. | 20 - 24 |
| Eßleben | Juli - August | 21.07. - 22.08. | 30 - 34 |
| Großmonra | Juni - August | 23.06. - 22.08. | 26 - 34 |
| Großneuhäuser | November - Dezember | 17.11. - 12.12. | 47 - 50 |
| Günstedt | Juli - September | 28.07. - 05.09. | 31 - 36 |
| Guthmannshäuser | Juni - August | 23.06. - 22.08. | 26 - 34 |
| Hardisleben | März - April | 10.03. - 11.04. | 11 - 15 |
| Haßleben | August | 04.08. - 29.08. | 32 - 35 |
| Henschleben | Juni - Juli | 30.06. - 11.07. | 27 - 28 |
| Kannawurf | März - April | 10.03. - 11.04. | 11 - 15 |
| Kindelbrück | März - April | 10.03. - 11.04. | 11 - 15 |
| Kleinneuhäuser | November - Dezember | 17.11. - 12.12. | 47 - 50 |
| Kölleda | September - Oktober | 22.09. - 24.10. | 39 - 43 |
| Kutzleben | Juli - August | 28.07. - 15.08. | 31 - 33 |
| Lützensömmern | Juli - August | 28.07. - 15.08. | 31 - 33 |
| Mannstedt | Mai - Juli | 26.05. - 18.07. | 22 - 29 |

Niederschrift über die Sitzung des Kreis Ausschusses vom 23. Oktober 2024

(genehmigt in der Sitzung am 11. Dezember 2024)

1.

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.08.2024

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28. August 2024 wird wie folgt genehmigt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen 5
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 2

2.

Außerplanmäßige Ausgabe Energieberatung/ Planung TGS Einsteinschule in Sömmerda

Beschluss:

Der Kreis Ausschuss beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für Planungsleistung und eine Energieberatung für energetische Maßnahmen am Objekt TGS Einsteinschule Sömmerda in Höhe von 25.000,00 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung für die außerplanmäßige Ausgabe erfolgt aus der Haushaltsstelle: 2.200000.36100.999 (Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen – Land)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen 4
Nein-Stimmen 0
Enthaltungen 3

3.

Außerplanmäßige Ausgabe PV Anlage Gymnasium Sömmerda

Beschluss:

Der Kreis Ausschuss beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe von bis zu 50.000 € für die Installation einer PV-Anlage am Schulstandort Gymnasium Sömmerda, Salzmannstraße 39, 99610 Sömmerda.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung in Höhe von ca. 50.000 € erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.88000.95010.192 (Erneuerung Brandmeldeanlage W4). Die Zuweisung ist erfolgt auf der Grundlage des § 22f ThürFAG.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------|---|
| Ja-Stimmen | 7 |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

4.

Antrag des Reha-Sport-Bildung e.V. auf Zuschüsse für die Beschäftigung von Übungsleitern gem. Punkt 10 der Richtlinie zur Sportförderung des Landkreises Sömmerda

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dem Reha-Sport-Bildung e.V. einen zweckgebundenen Zuschuss gemäß Sportförderrichtlinie des Landkreises Sömmerda in Höhe von 3.000,00 € zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Bereitstellung der finanziellen Mittel erfolgt aus der VwHH-Stelle 55000.71801 (Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche – Förderung der Sportvereine lt. Richtlinie HH-Jahr 2024).

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------|---|
| Ja-Stimmen | 7 |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

5.

Antrag des SV Empor Walschleben e.V. auf Zuschüsse für die Beschäftigung von Übungsleitern gem. Punkt 10. der Richtlinie zur Sportförderung des Landkreises Sömmerda

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dem SV Empor Walschleben e.V. einen zweckgebundenen Zuschuss gemäß Sportförderrichtlinie des Landkreises Sömmerda in Höhe von 3.100,00 € zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Bereitstellung der finanziellen Mittel erfolgt aus der VwHH-Stelle 55000.71801 (Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche – Förderung der Sportvereine lt. Richtlinie HH-Jahr 2024).

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------|---|
| Ja-Stimmen | 7 |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

6.

Antrag des SV Sömmerda e.V. auf Zuschüsse für die Beschäftigung von Übungsleitern gem. Punkt 10. der Richtlinie zur Sportförderung des Landkreises Sömmerda

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dem SV Sömmerda e.V. einen zweckgebundenen Zuschuss gemäß Sportförderrichtlinie des Landkreises Sömmerda in Höhe von 4.600,00 € zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Bereitstellung der finanziellen Mittel erfolgt aus der VwHH-Stelle 55000.71801 (Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche – Förderung der Sportvereine lt. Richtlinie HH-Jahr 2024).

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------|---|
| Ja-Stimmen | 7 |
| Nein-Stimmen | 0 |
| Enthaltungen | 0 |

7.

Anfragen und Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen und Mitteilungen.

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands „Finne“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 25.11.2024 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden.

Die in der öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Finne“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den Sprechzeiten aus.

Beschluss 100/2024

**Bestätigung Wirtschaftsplan 2025 des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 107/2024**

Beschluss 101/2024

**Bestätigung Finanzplan 2024 – 2028 des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 108/2024**

Beschluss 112/2024

**Anmeldung von Baumaßnahmen zur Förderung durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz für das Wirtschaftsjahr 2025
Drucksachen-Nr. 119/2024**

Beschluss 113/2024

**Vereinbarung nach § 23 (5) ThürStrG zur Ortsdurchfahrt Guthmannshausen
Drucksachen-Nr. 120/2024**

Beschluss 114/2024

**Vereinbarung nach § 23 (5) ThürStrG zur Baumaßnahme Rastenberg Hochtalstraße/Kapellenberg
Drucksachen-Nr. 121/2024**

Beschluss 111/2024

**Vereinbarung nach § 23 (5) ThürStrG zur Baumaßnahme ON Kölleda, Anschluss Zwirnsgasse/ Anteil Unter den Linden
Drucksachen-Nr. 118/2024**

Beschluss 104/2024

**Vergabe von Leistungen Erneuerung des Frequenzumrichters für das Gebläse der Kläranlage Kindelbrück
Drucksachen-Nr. 111/2024**

Beschluss 105/2024

**Wartung der 1. Netzersatzanlage (Blockheizkraftwerk) auf der Kläranlage Straußfurt
Drucksachen-Nr. 112/2024**

Beschluss 106/2024

**Wartung der 2. Netzersatzanlage (Blockheizkraftwerk) auf der Kläranlage Straußfurt
Drucksachen-Nr. 113/2024**

Beschluss 107/2024

**Entschlammung des Oxidationsteiches in Wundersleben
Drucksachen-Nr. 114/2024**

Bekanntmachung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 25.11.2024 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden.

Die in der öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den Sprechzeiten aus.

Beschluss 97/2024
Entgeltkalkulation der
Wasserversorgung 2025 - 2027
mit Ergebnisermittlung 2023 und 2024
Drucksachen-Nr. 104/2024

Beschluss 98/2024
18. Fortschreibung des Preisverzeichnisses
des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 105/2024

Beschluss 96/2024
3. Änderung Investitionsplan
zum Wirtschaftsplan 2024
Drucksachen-Nr. 103/2024, Beschluss 96/2024

Beschluss 101/2024
Bestätigung Wirtschaftsplan 2025
des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 107/2024

Beschluss 102/2024
Bestätigung Finanzplan 2024 - 2028
des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 108/2024

Beschluss 103/2024
Bestätigung Fernwasserliefervertrag TFW ./ TWZV
Drucksachen-Nr. 109/2024

Beschluss 104/2024
Vergabe Jahresverträge
Jahresvertrag des Trinkwasserzweckverbandes
„Thüringer Becken“ für die Jahre 2025 und 2026,
Erd- und Oberflächenarbeiten
im gesamten Verbandsgebiet
Drucksachen-Nr. 110/2024

Beschluss 105/2024
Vergabe Jahresverträge
Jahresvertrag des Trinkwasserzweckverbandes
„Thüringer Becken“ für die Jahre 2025 und 2026,
Rohrleitungsbau mit dazugehörigem Tiefbau
im Verbandsgebiet
Drucksachen-Nr. 111/2024

Beschluss 107/2024
Vergabe von Bauleistungen
Sömmerda Gartenberg 3. BA
Sebastian-Bach-Straße –
nördlicher Teilabschnitt
Drucksachen-Nr. 113/2024

Beschluss 108/2024
Bildung einer Wahlkommission
Wahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrates
für die BeWA
Drucksachen-Nr. 114/2024

Der Landrat informiert

Umladestation „Michelshöhe“ am 6. Januar 2025 geschlossen

**Am Montag, den 6. Januar 2025, bleibt die
Umladestation „Michelshöhe“ aufgrund
Nacheichung der Waage geschlossen.**

Es ist keine Anlieferung von Abfällen möglich!

Podcast-Folge 7 nimmt bürgerschaftliches Engagement in den Blick

ELSA-Leiterin Stefanie Stockhaus spricht über die Bedeutung der Ehrenamtsförderung

Die letzte Folge des Podcasts „Zur freundlichen Kenntnisnahme“ für dieses Jahr bestreitet Gastgeberin Christiane Maurer gemeinsam mit Stefanie Stockhaus. Sie ist die Leiterin der Ehrenamtsagentur des Landkreises Sömmerda – kurz ELSA – und kennt sich mit vielen Arten freiwilligen Engagements bestens aus.



Zur freundlichen Kenntnisnahme
Podcast-Folge 7 mit Stefanie Stockhaus



Sie selbst ist seit Jahren ehrenamtlich aktiv, ob in Elternbeiräten, im Heimat- oder im Faschingsverein. Doch auch von Berufswegen liegt ihr das Ehrenamt schon lange am Herzen: Seit dem Jahr 2011 war sie für die kommunale Ehrenamtsförderung verantwortlich, bevor sie im September 2023 die Leitung der ELSA übernahm.

Im Gespräch mit Christiane Maurer berichtet die ELSA-Leiterin, wie facettenreich das Ehrenamt ist: Über 700 gemeldete Vereine gibt es im Landkreis Sömmerda. Hinzu kommen viele Ehrenamtler, die sich punktuell und vereinsunabhängig engagieren. Für sie alle ist die Ehrenamtsagentur die Anlaufstelle bei Fragen, Wünschen und Problemen. Neben der Beratung, Vernetzung und Qualifizierung der Engagierten ist Stefanie Stockhaus als Leiterin auch dafür zuständig, die Ehrenamtsagentur auf Landesebene zu vertreten und wichtige Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Warum sie im vergangenen Jahr nahezu unablässig im Kreis unterwegs war, was Vereinsringe und -stammtische damit zu tun haben, was es mit der Ehrenamtsstrategie oder dem Engagement-Netzwerk auf sich hat – all das und noch viel mehr erfahren die Zuhörer in der aktuellen Folge des Landkreis-Podcasts, die ab sofort auf YouTube und Spotify verfügbar ist:

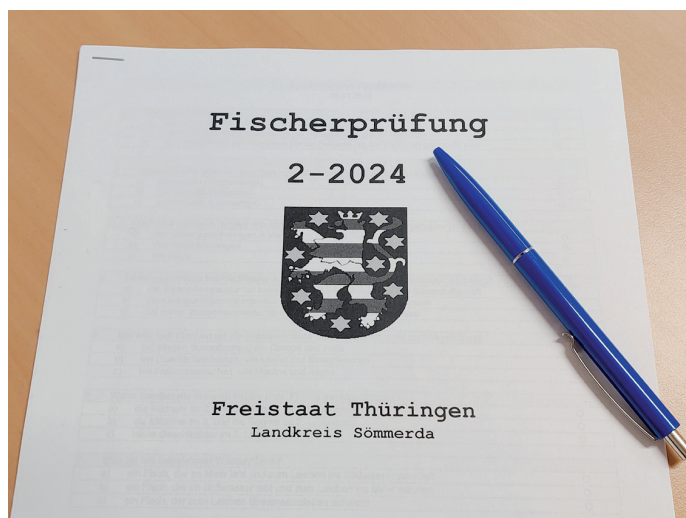


Damit verabschiedet sich der Landkreis-Podcast in eine kurze Weihnachtspause. Ab Januar wird sich Christiane Maurer dann neue interessante Gesprächspartner ans Mikrofon holen.

2. Fischerprüfung 2024

„Wenn du hungrig bist, kannst du nach einem Fisch fragen. Oder du lernst, zu angeln.“ (chinesisches Sprichwort)

Den Wunsch, das Angeln zu erlernen, setzten auch im 2. Halbjahr 2024 wieder viele Interessierte in die Tat um. Im Vorbereitungslehrgang erwarben die Teilnehmenden umfangreiche Kenntnisse in den Bereichen Fisch- und Gewässerkunde, Natur-, Tier- und Umweltschutz sowie Geräte- und Gesetzeskunde.



Am 30. November 2024 wurde dann bei der 2. Fischerprüfung im Jahr 2024 im Landratsamt Sömmerda anhand von 60 Fragen aus den verschiedenen Themengebieten getestet, ob das erlernte Wissen auch genau beherrscht wird. Zwei Prüflinge meisterten dies sogar mit voller Punktzahl.

Schließlich konnte die Prüfungskommission insgesamt 34 Anglern und Anglerinnen zur bestandenen Fischerprüfung gratulieren und ein herzliches „Petri Heil“ wünschen.

K. Döring
Untere Fischereibehörde

Sprechtage des Thüringer Bürgerbeauftragten in Sömmerda

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, kommt zu einem Sprechtag nach Sömmerda. Bürgerinnen und Bürger werden im Rahmen des Sprechtags beraten und können ihre Anliegen vorbringen.

Der Sprechtag findet statt am:

**Dienstag, 28. Januar 2025
ab 9.00 Uhr
im Landratsamt Sömmerda
Wielandstraße 4 (Raum 2.38)
99610 Sömmerda**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361 573113871 vereinbaren.

Unterlagen zu den Anliegen, wie etwa Bescheide oder andere Behördenschreiben, sollten zu den Terminen bereits mitgebracht werden.

„Im Gespräch versuche ich, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinanderreden und das Interesse für die Belange der Bürgerinnen und Bürger, sind Kernpunkte meiner Arbeit“, so Dr. Kurt Herzberg. Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtag anzubieten.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden.

Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos.

Bürgeranliegen können auch per E-Mail an post@buergerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtag sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter

www.buergerbeauftragter-thueringen.de

Nichtamtlicher Teil

Jubilare

Herzliche Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Auf 60 gemeinsame Ehejahre konnten am 12. Dezember 2024 Christiane und Gerhard Wacker in Buttstädt anstoßen. Zu den Gratulanten gehörte an ihrem Ehrentag auch der 2. Kreisbeigeordnete Olaf Starroske, der den Jubilaren nicht nur Blumen und ein Präsent überbrachte, sondern ihnen die besten Wünsche des Landrates übermittelte.



„Es war Liebe auf den ersten Blick“, verriet die Diamantbraut ihrem Gast im Gespräch. Zwei Töchter machten das Eheglück perfekt. Nach einem arbeitsreichen Leben – Gerhard Wacker ist gelernter Elektriker und qualifizierte sich zum Meister für elektrische Energieanlagen, Christiane Wacker arbeitete u.a. im Büromaschinenwerk Sömmerda und in der Polstermöbelproduktion in Buttstädt – genießen die Eheleute heute ihren Ruhestand und erfreuen sich am Zusammensein mit ihrem Enkel und dessen Familie und einer Urenkelin. Auch mit 80 Jahren frönt der sportbegeisterte Jubilar noch seiner Leidenschaft und spielt zweimal in der Woche Tennis.

Aus Kindergarten und Schule

Vom märchenhaften Weihnachtsmarkt

Kita Frieden freut sich über gespendete Musikanlage

„Herzlich Willkommen zum märchenhaften Weihnachtsmarkt“ hieß es am 27. November 2024 in der ASB Kindertageseinrichtung Frieden in Kölleda. Nach der Begrüßung startete auch schon das Programm mit „Es war einmal, es war einmal, ...“ – und jede Gruppe zeigte und sang das zuvor eingeübte Märchenlied. Zum Abschluss des Programms stimmten alle Kinder mit dem Weihnachtsmantanz auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

Kurz darauf bekamen wir Besuch von zwei Mitgliedern des Vereins Gemeinsam für Kölleda. Sie übergaben eine Spende aus den Einnahmen des Kindersachenbasars. Vielen Dank nochmals an Frau Hoffmann und Frau Wellnitz von Gemeinsam für Kölleda. Die Kinder dürfen sich auf eine neue Musikanlage für bevorstehende Veranstaltungen freuen.

Traditionell begann unser Weihnachtsmarkt mit dem Schmücken der Weihnachtsbäume. Die Kinder durften individuell gestaltete und/oder gekaufte Kugeln von zu Hause mitbringen. Gleich nebenan befand sich ein Briefkasten, der für die Weihnachtswünsche bereitstand. Das gesamte Gelände wurde märchenhaft geschmückt.

Es warteten neben dem Karussell weitere Highlights, wie das Lebkuchen-Verzieren mit den Erzieher:innen, Schlemmen von Waffeln, Wiener Würstchen, Brezeln und das Erwerben von handgemachten Dekorationsartikeln. Als Attraktion für die Kinder kamen zwei Ponys vom Reiterhof Viol aus Burgwenden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Beteiligten für diesen gemütlichen Nachmittag!

ASB Kindertageseinrichtung Frieden

Gedenkstättenfahrt der zwei Leistungskurse Geschichte am ASG Sömmerda

Im August 2024 unternahmen die beiden Geschichtsleistungskurse des „Albert Schweitzer“-Gymnasiums Sömmerda eine fünftägige Gedenkstättenfahrt nach Oświęcim (Auschwitz) und Krakau in Polen.

Auschwitz verbindet man unweigerlich mit dem berühmten Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau, wo während des Holocaust Menschen gequält wurden, unter menschenunwürdigen Bedingungen leben und arbeiten mussten sowie bewusst ermordet wurden. Krakau, eine wunderschöne südpolnische Stadt an der Weichsel, ist bekannt durch einen gut erhaltenen mittelalterlichen Marktplatz und ihr jüdisches Viertel.

Am Montag erkundeten wir am Nachmittag unter fachkundiger Führung das Städtchen Oświęcim an der Sola. Hier erfuhren wir, dass bis 1939 reges jüdisches Leben in der Stadt seit Jahrhunderten etabliert war. Am 30. November 1940 wurde sie in Auschwitz umbenannt und Verwaltungsmittelpunkt für die umliegenden Gemeinden.

Die große Synagoge wurde Ende November 1939 von den Deutschen zerstört. Seit 2019 gibt es an der Stelle einen Gedenkpark. Heute beherbergt das Haus der Familie Kornreich das jüdische Museum, wo wir Dokumente und Artefakte, die bei Ausgrabungen am Ort der alten Synagoge gefunden worden waren, besichtigten. Auch einen Gebetsraum richtete man dort ein, wo wir andächtig den Erklärungen unserer Stadtführerin lauschten und erfuhren, dass täglich jüdische Menschen nach ihrem Besuch im Lager diesen Ort zum Gedenken aufsuchen.



Der zweite Tag führte uns am Morgen ins Stammlager Auschwitz I. Bereits beim Betreten des Lagers unter dem berühmten Tor mit der Aufschrift „Arbeit macht frei“ wurde eine beklemmende Atmosphäre spürbar. In den Originalgebäuden bekamen wir einen erschütternden Einblick in die unmenschlichen Lebensbedingungen der Häftlinge.

Zahlreiche Ausstellungsstücke, darunter persönliche Gegenstände der Inhaftierten wie Schuhe, Brillen, Koffer und Haare vermittelten auf eindruckliche Weise das Ausmaß des Leids, vor allem der Kinder. Besonders bewegend war der Besuch des Blocks 11, des sogenannten „Todesblocks“, in dem Gefangene verhört, gefoltert und hingerichtet wurden. Am Ende konnten wir die noch erhaltene Gaskammer betreten, was vielen Tränen in die Augen steigen ließ.

Ein noch bemerkenswerteres Erlebnis war dann am Nachmittag der Besuch des Vernichtungslagers Auschwitz II-Birkenau. Die schiere Dimension dieses Lager, 171 ha, in welchem über 1,1 Millionen Menschen grausam ermordet und verbrannt wurden, sprengte all unsere Vorstellungen. Birkenau war vor allem für Juden, Sinti und Roma die Endstation ihres Lebens.

Besonders erschreckend war für uns die Tatsache, dass die meisten im Lager Ankommenden sofort von der Rampe, wo ihnen ihr Eigentum entrissen und Familien auseinandergerissen wurden, in die Gaskammern geschickt worden sind. Die Erde rund um die zerstörten Krematorien, ein riesiger Friedhof, macht das Grauen dieses Ortes spürbar.

Ebenso schockiert zeigten sich alle beim Betreten der Männerbaracken, die einstmalen Pferde-ställe waren, sowie den engen, zugigen Häusern der Frauen. Kilometerlange Stacheldrahtzäune und die große Anzahl der noch erhaltenen Baracken zeigen das unmenschliche Ausmaß der Brutalität und Menschenverachtung der NS-Verbrechen. Am Mahnmahl für die Opfer hielten wir eine Gedenkminute ab.

Am Mittwoch, morgens, führte uns ein Workshop erneut in ein Stammlager. Dort erschlossen sich die Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Anleitung das Schicksal von Häftlingen wie August Kowalczyk, der mit 19 Jahren nach Auschwitz deportiert worden war und dem es nach zwei Jahren Haft gelang, mithilfe von Freunden und Bekannten die Flucht zu schaffen.

Uns hat es sehr berührt, unter welchen Gefahren und nur mit viel Vertrauen gegenüber den Helfern eine solche Flucht gelingen konnte, obwohl das Lager streng bewacht wurde und mit einem doppelten Stacheldrahtzaun gesichert war.

Nachmittags reisten wir mit dem Bus weiter in das 70 km entfernte Krakau, wo wir von zwei Stadtführerinnen empfangen wurden. Zuerst erkundeten die Schülerinnen und Schüler das historische jüdische Viertel Kazimierz, das reich an Kultur und Geschichte ist und Steven Spielberg als Kulisse für den Film „Oskar Schindler“ diente.



Besonders eindrucksvoll empfanden wir die vielen noch erhaltenen Gebäude und Orte, die an die jüdische Gemeinde bis 1939 erinnern. Hier erfuhren wir auch vom Überlebenskampf tausender Krakauer, die verfolgt, diskriminiert oder ins Ghetto Auschwitz, ins Lager Auschwitz oder ins Lager Plaszow verbracht wurden, um vernichtet zu werden.

Anschließend besuchten wir den Markt mit seiner sehenswerten Markthalle, ein Zeugnis friedlicher Zeiten, als Juden und Christen gemeinsam Krakau zu wirtschaftlicher Bedeutung geführt hatten. Über Jahrhunderte war das kulturelle und politische Leben der beiden Religionen eng verknüpft. Die Wawel-Burg, die nicht nur der Stammsitz der polnischen Könige war, sondern auch ab 1939 der Amtssitz des „Schlächters von Krakau“, des Generalgouverneurs Hans Frank, zeigt, wie eng polnische Kultur und deutsche Besatzung beieinander liegen.

Am Donnerstag besuchten wir die ehemalige Emaillefabrik von Oskar Schindler, die auch im Film eine wesentliche Rolle spielt. Dort ist heute ein Museum untergebracht, das uns Schülerinnen und Schülern ein lebhaftes Bild vom Leben der Menschen in Krakau während der deutschen Besetzung aufzeigte. Diese fesselnde Ausstellung ist unvergesslich.

Hier bewiesen Fotos und Darstellungen, wie grausam und unmenschlich diese Zeit war, wo zahlreiche Personen in einer winzigen Wohnung eingepfercht lebten oder versteckt im engen Keller zehn Juden versuchten zu überleben.



Hier wurde uns die Tragweite der Rettung durch Oskar Schindler doppelt bewusst, dass er mit Mut und Menschlichkeit Leben gerettet hat. Am Nachmittag komplettierte eine digitale Stadtrallye durch Krakau die Exkursion und wir hatten Zeit, das Erlebte zu ergänzen und zu verarbeiten.

Am Freitag traten die beiden Kurse nach einer erlebnisreichen, anspruchsvollen Woche die Heimreise an. Während dieser fünf Tage haben wir viel Eindrucksvolles erlebt, dass es ermöglicht im Unterricht und darüber hinaus noch intensiver und kritischer sich mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust auseinander zu setzen.

Der Besuch in Auschwitz und Krakau hinterließ bleibende Eindrücke und die Erkenntnis, wie wichtig es ist, die Erinnerung an diese grausame Zeit lebendig zu halten. Diese Gedenkstättenfahrt ermöglichte nicht nur eine emotionale Konfrontation mit der Vergangenheit, sondern auch ein gewachsenes Verständnis für die Notwendigkeit von Toleranz, Frieden und Einsatz gegen jegliche Form von Hass und Diskriminierung gegenüber anderen Religionen, besonders dem Judentum.

Abschließend möchte ich mich im Namen aller Teilnehmer bei unseren Kursleitern Frau Broschik und Herrn Gerlach bedanken, die diese Fahrt möglich machten. Besonderer Dank gebührt der Bethe-Stiftung und dem TMBJS, die gemeinsam mit 200 Euro pro Schüler unsere Exkursion finanziell unterstützten und mit dafür sorgten, eine noch lange im Gedächtnis bleibende Erfahrung zu ermöglichen.

Magdalena Sophie Matteo
Schülerin des Kurses A25 GE 2

Vereine und Verbände

25 Jahre Hobbygalerie „Kreativ im Alter“ des Evangelischen Seniorenbüros Frömmstedt

Erfolgreiches wurde weitergeführt!

Vom 16. bis 28. November 2024 fand die 25. Hobbygalerie des Evangelischen Seniorenbüros Frömmstedt im Sparkassentreff 1 a in Sömmerda statt. Wie in den Jahren zuvor präsentierten wieder zahlreiche Aussteller als Einzelpersonen oder als Verein unter dem Motto „Kreativ im Alter“ Ausstellungsstücke aus den verschiedensten Bereichen der Freizeitbeschäftigung.

Die Arbeiten, die zu sehen waren, reichten von einem Modellflieger, Fotografie und Malerei sowie Diamond Painting über anspruchsvolle Handarbeiten wie Filet-Häkelei, Hardanger-Stickerei, Filzen, Häkeln, Sticken, Stricken, Knitting Loom, Seidenmalerei, Schneiderarbeiten, Schmuckgestaltung, Holzarbeiten, Schnitz- und Drechselarbeiten, Spiele aus Holz, Töpferarbeiten, Briefmarken und Karten zum Thema Weihnachten bis hin zu Selbstgeschriebenen und vieles mehr.



Die vielen Besucher zeigen, dass großes Interesse unter den älteren und auch jüngeren Menschen an den Möglichkeiten der künstlerischen Betätigung besteht und mancher hat sich dazu auch Anregungen und Tipps geholt.

Das Evangelische Seniorenbüro Frömmstedt bedankt sich ganz herzlich bei allen Ausstellern und der Arbeitsgruppe Hobbygalerie. Ein besonderes Dankeschön an unsere langjährigen und ältesten Ausstellerinnen Gertrud Groß (98) und Lisbeth Machts (94), die immer noch ihre tollen Handarbeiten präsentieren. Ein Dankeschön ebenso an Lucy Piesche für die musikalische Mitgestaltung unserer Jubiläumseröffnungsveranstaltung.

Besonders bedanken wir uns auch im Namen aller Aussteller bei der Sparkasse Mittelthüringen für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Mitwirkung, Gestaltung und Durchführung unserer diesjährigen 25. Hobbygalerie.

Kathrin Ortman
Evangelisches Seniorenbüro Frömmstedt

Ein besinnlicher Nachmittag für unsere Senioren



Im Mehrgenerationenhaus Kindelbrück wurde die Weihnachtszeit mit einer festlichen Feier für Seniorinnen und Senioren eingeleitet. Nach einer herzlichen Begrüßung und Dankesworten der Koordinatorin begeisterten die Kinder der Kindertagesstätte mit einem liebevollen Weihnachtsprogramm.

Ein rührendes Gedicht, vorgetragen von einer Seniorin, sowie kleine Geschenke – ein Fröbelstern und eine Kopie des Gedichts – sorgten für bewegende Momente.



Den Abschluss bildete das gemeinsame Singen traditioneller Weihnachtslieder, das die vorweihnachtliche Stimmung perfekt abrundete.

Die Gäste bedankten sich herzlich für die gelungene Veranstaltung, die von Gemeinschaft und Herzlichkeit geprägt war. Das Team des Mehrgenerationenhauses wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Liesa Schumann
Kordinatorin Mehrgenerationenhaus

mit der Wasserratte, Picknick am Fluss, Abenteuer mit dem Kröterich... doch aus Übermut läuft alles aus dem Ruder. Durch einen Unfall wird die Freundschaft der drei Tiere auf eine harte Probe gestellt... Eine ergreifende Geschichte von Verbundenheit mit der Natur, von Fernweh, Eigensinn und von tiefer Freundschaft.

Für Zuschauer ab 4 Jahren, Dauer: 45 min

Eintritt: 9 Euro/ 6 Euro*

Die Zauberflöte Sternstunde einer Souffleuse Dienstag, 31. Dezember, 21.00 Uhr

Mozarts Zauberflöte in den Händen einer unerfahrenen Souffleuse?! Scheinbar schüchtern tritt sie aus dem Schatten ins Rampenlicht und präsentiert ihre Zauberflöte: verspielt, dramatisch und unwiderstehlich menschlich.

Ein Abend voller Emotionen, überraschender Wendungen und natürlich Mozarts grandioser Musik.

Für Zuschauer ab 10 Jahren geeignet, Dauer 85 min + Pause

Eintritt: 22 Euro / 18 Euro*

* Ermäßigungen nur für Schüler und Studenten

Infos & Karten:

E-Mail: info@weidringer.de

Telefon: 0361 2111640

Veranstungshinweise

Weihnachten & Silvester mit dem Figurentheater Weidringer im Kunsthof Großmonra



Der Wind in den Weiden nach dem Kinderbuchklassiker von Kenneth Grahame Donnerstag, 26. Dezember, 16.00 Uhr

Der Maulwurf erwacht aus seinem Winterschlaf. Frühjahrsputz? Nein! Es gibt so viele interessante Dinge zu erleben: Bootfahren

Blutspendetermine im Januar

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
gemeinnützige Gesellschaft



| Tag | Datum | Ort | Uhrzeit |
|-----|--------|---|-------------|
| Do | 02.01. | Rastenberg Haus des Gastes, Mühlstraße 4 a | 16.30-19.30 |
| Di | 07.01. | Gebesee Seniorentreff, Bahnstraße 56 | 16.30-19.00 |
| Di | 14.01. | Weißensee Feuerwehr, Ulmenallee 9 | 16.00-19.00 |
| Fr | 17.01. | Buttstädt Coudray-Haus, Kirchstraße 2 | 15.00-18.30 |
| Fr | 17.01. | Kindelbrück OT Kannawurf, „Zur Fidelity Schenke“, Schenkenplatz 87 | 16.00-19.00 |
| Mo | 27.01. | Sömmerda, „Albert Schweitzer“ Gymnasium (Aula) Salzmannstraße 39 | 16.00-19.00 |

Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!

Auf unserer Website

www.lra-soemmerda.de

→ **Veranstaltungen im Thüringer Becken**

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.

Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, per E-Mail: kultur@lra-soemmerda.de oder Tel.: 03634 354-408.

Was ist los im LOCODEMU Sömmerda?

Lesung & Vortrag in der Bibliothek Kölleda

Programm JANUAR 2025

Was ist los im Wellladen LOCODEMU in Sömmerda?

| | | |
|---|------------------------------------|--|
|  | 04.01.2025 9 - 12 Uhr | Fairer Neujahrs-Brunch mit fair bzw. regional gehandelten Bio-Produkten und Zutaten. Erwachsene zahlen 15€/ Kinder 7€ für das Buffet. Um Anmeldung wird gebeten. |
|  | 14.01.2025 9 bis 12 Uhr | Seniorenfrühstück. Der Beitrag beträgt 5€. Um Anmeldung wird gebeten. |
|  | 15.01.2025 10 bis 18 Uhr | Familien-Café: „Vital ins neue Jahr..“ mit Musik, Bewegung & Smoothies ab 14:00 bis 16:00 mit Cosima Schreier |
|  | 16.01.2025 12 Uhr | Wellküche: Kulinarische Genüsse von Menschen aus aller Welt zur Mittagszeit. Wir freuen uns über Spenden. |

Wir wünschen ein frohes neues Jahr!

Für Fragen aller Art: July Gerlach (WSD- Fachstelle) Tel.: 0152/ 34654927
Anmeldungen für dafür ausgewiesene Veranstaltungen können unter den angegebenen Telefonnummern oder über unsere Veranstaltungsailadresse erfolgen: infolocodemu@asb-soemmerda.de










Hier gehts zur Website
FORMORE INFORMATION



LESUNG & VORTRAG

GEBURTSABEND

Die Wirkkraft der Geburt für unseren Lebensweg

EINTRITT FREI
SPENDE NACH EIGENEM ERMESSEN



Jeannine Vogel liest aus dem Buch *Lustgeburt* von Amira Gorski und hält einen Vortrag über unsere Geburtskultur.

Jeannine Vogel ist Expertin für die Themen Geburtskultur, BildungsFrieden & LebensFreude.

Sie ist BindungsAnalytikerin, Doula & Yogalehrerin, wirkte als Pädagogin und Schulleitung in drei verschiedenen Schulformen.

Die gebürtige Niedersächsin lebt seit 2020 mit ihrer Familie in Thüringen.

www.DadaGuwaka.de
Damit das Gute wachsen kann

17. JANUAR

17 UHR

EINLASS AB 16:30



STADTBIBLIOTHEK KÖLLEDA

FRIEDRICHSTRASSE 1 99625 KÖLLEDA WWW.BIBO-KOELLEDA.DE 03635482335

Neujahrskonzert im Gutshaus Tunzenhausen

Multivisionsshow im Gutshaus Tunzenhausen

Neujahrskonzert 2025



SömmerSwing BigBand

Altes Gutshaus Tunzenhausen - immer gut!



Sonntag, 12.1.2025
17:00 Uhr



Sparkasse Mittelthüringen

Kartenvorbestellung: 03634-612902 (Eintritt 15,-€)

MULTI VISIONS SHOW



Roland Adlich

ECUADOR UND GALAPAGOS

Auf den Spuren von Humboldt und Darwin

Altes Gutshaus Tunzenhausen - immer gut!



Sparkasse Mittelthüringen

Samstag, 18.01.2025
19:00 Uhr

Kartenvorbestellung: 03634-612902 (Eintritt 10,-€)

Abenteuer Namibia

Multivisionsvortrag von Beatrice Fischer

**ABENTEUER
NAMIBIA**

Auf den Spuren der Wüstenelefanten

**MULTIVISIONSVORTRAG
VON BEATRICE FISCHER**

28. Januar 2025
19:30 Uhr

Bibliothek im Dreyse-Haus

**EINTRITT
FREI!**

☎ 03634-623092 ✉ bibliothek@dreysehaus.de Weissensee Str. 15 | Sömmerda

Ein besonderes Highlight war ein gemeinsames Training aller Teilnehmenden mit der amtierenden Deutschen Meisterin der Leistungsklasse bis 68 kg und Team-Europameisterin Madeleine Schröter.

Entscheidungen wurden unter anderem in den Kategorien Kata (Form) und Kumite (Freikampf) ausgetragen. Dabei wurde sich sowohl im Einzel- als auch im Teamwettbewerb gemessen. Die jungen Udestedter Sportler konnten dank ihrer hervorragenden Leistungen in den Einzeldisziplinen mit 2x Gold, 5x Silber und 4x Bronze einen großartigen Erfolg feiern. Besonders stolz sind die Sportler über ihren Erfolg im Teamwettbewerb. Mit dem Sieg in der Kategorie Kumite Team U10 schmückt ein weiterer Pokal die Vitrine der Grundschule Udestedt.

Besonderer Dank gilt dem Schulförderverein der Grundschule Udestedt für die Unterstützung im Rahmen der Veranstaltung.

Die Erfolge der Sportler sind mit vielen regelmäßigen Trainings beim Karate Dojo Chikara Club Erfurt e.V. verbunden, der eine Außenstelle unter Leitung des Trainers Kevin Ernst in Thalborn (Thalborn 4, 99439 Thalborn – Saal neben der alten Gaststätte) unterhält.

Die Trainingseinheiten dienen nicht ausschließlich der Wettkampfvorbereitung. Vielmehr sollen die Trainings zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beitragen. Durch Karate verbessern Kinder und Jugendliche durch vielfältige praktische Übungen ihre Motorik, Geschicklichkeit, Ausdauer, Dynamik und Beweglichkeit und erhöhen ihre Koordinationsfähigkeit. Dies wirkt sich positiv auf das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein aus, was wiederum die psychische Entwicklung fördert.

Während der Thalborner Trainingszeiten (Dienstag zwischen 16.00 und 20.00 Uhr – getrennt nach Altersklassen) können sich Interessierte über die Sportart informieren und auch an einem kostenlosen Schnuppertraining teilnehmen. Ein motiviertes Erscheinen in Sportkleidung ist dafür ausreichend. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sascha Meyer

Sportnachrichten

Erfolg für Karateka aus der Grundschule Udestedt

Am 7. Dezember 2024 fanden die 22. Verbandsjugendspiele/Landesmeisterschaften der Schulen und Kindertagesstätten des Thüringer Karate Verband e.V. in der Schnaudertalhalle in Meuselwitz statt. Die Grundschule Udestedt hat mit fünf Athleten an diesem hervorragend organisierten Event teilgenommen.



V.l.n.r.: Milan Knoth (3. Klasse), Margarete Berger, Emma Meyer, Paul Wagner (alle 4. Klasse), Mathilde Berger (1. Klasse)

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.